

A black German Shepherd dog is sitting on a concrete ledge, looking to the left with its mouth open and tongue out. A person wearing a brown coat is sitting next to the dog, with their hand resting on the dog's paw. The background is a blurred, light-colored wall.

shooting guide

whitelab photography
Sandra Greber

W H I T E L A B P H O T O G R A P H Y

WILLKOMMEN



Wenn du diesen Guide bekommst, bedeutet das, du vertraust auf meine Arbeit und wir erschaffen zusammen wundervolle Fotos.

Was es genau zu beachten gilt und warum es absolut keinen Grund gibt, nervös zu sein, erzähle ich dir in diesem Guide.

Der Guide hilft dir, dich optimal vorzubereiten und das Beste aus deinem Termin rauszuholen.

Ich freue mich riesig auf unsere gemeinsame Reise und darauf, dich und deinen Hund kennenzulernen.

HAVE a lot of FUN

Bei deinem Shooting geht es nicht darum, etwas Bestimmtes leisten zu müssen. Es geht darum, dass du mit deinem Hund eine schöne, entspannte Zeit erlebst – eine kleine Auszeit nur für euch.

Die Fotos entstehen ganz nebenbei, während ihr einfach seid, wie ihr seid. Ihr müsst nichts darstellen, nichts „richtig“ machen. Was zählt, ist das Gefühl, das euch verbindet.

Wenn du später auf die Bilder schaust, sollst du dich gerne daran erinnern: an diesen Moment, an das Lächeln in deinem Herzen, an das Vertrauen zwischen euch. Habt Spass miteinander. Doch bevor es los geht, müsst ihr euch noch überlegen, um welche Zeit das Shooting stattfinden soll?



DIE VARIANTEN

Sonnenaufgang:

In den frühen Morgenstunden liegt eine besondere Stille in der Luft. Das Licht ist weich, kühl-goldig und oft leicht neblig – ideal für eine ruhige, sanfte Stimmung voller Leichtigkeit und Intimität. Perfekt, wenn du euch in einer stilleren Bildsprache sehen möchtest.

Tagsüber:

Ein Shooting bei Tageslicht (ausserhalb der goldenen Stunden) wirkt härter, heller und oft etwas dynamischer. Harte Schatten und Kontraste überwiegen.

Sonnenuntergang:

Die „Golden Hour“ am Abend schenkt uns ein warmes, schmeichelndes Licht mit satten Farben. Es entsteht eine Atmosphäre voller Geborgenheit und Gefühl – ideal für leuchtende Aufnahmen.

Auf meiner Website hast du Terminvorschläge die du buchen kannst. Passt dir keiner der Termine, lass es mich wissen. Zusammen finden wir eine Möglichkeit.



Sonnenaufgang

Licht SITUATIONEN



Späterer Morgen

Oben links - Sonnenaufgang: Zartes, kühles Morgenlicht mit einem leichten Schleier: Diese Stimmung wirkt ruhig, verträumt und reduziert. Das Licht ist weich, es gibt kaum Schatten.

Oben rechts - Tageslicht: Kräftiges, direktes Licht mit deutlichen Schatten und starken Kontrasten: Diese Variante wirkt sehr lebendig und klar. Die Schatten sind härter, die Farben wirken intensiver.

Unten rechts - Sonnenuntergang: Goldenes Abendlicht mit warmen Tönen. Diese Lichtstimmung erzeugt eine weiche, emotionale Tiefe. Die Sonne steht tief, das Licht umhüllt euch fast.



Sonnenuntergang

A woman with brown hair tied back, wearing a grey coat, black pants, and black boots, is sitting on concrete steps and hugging a large, brindle-colored dog. The dog is looking off to the side. The text "what to wear" is overlaid in large white letters.

**what to
wear**



Ein wichtiger Punkt, denn die Vorbereitung auf das Shooting ist mindestens genauso wichtig wie das Shooting selbst. Die Wahl eurer Kleidung, insbesondere die Farben und Muster, spielen eine grosse Rolle beim fertigen Look meiner Bilder. Doch keine Sorge, es wird nicht super kompliziert. Die wichtigste Regel ist zugleich die einfachste: Der Wohlfühlfaktor muss stimmen! Ihr sollt euch auf den Fotos erkennen und ganz ihr selbst sein können.

Ihr braucht kein Maxikleid tragen, wenn ihr sonst nur Hosen anhabt; wichtiger als der Schnitt ist in meinen Augen die Farbe.

Ich mag meine Bilder gerne gut abgestimmt und sehr farbharmisch. Dies erreicht man, indem man von Anfang an das richtige Outfit wählt. Viele Naturmaterialien mit Bewegung, wie Leinen, Baumwolle, Strick, viele neutrale Töne - das ist, was meine Arbeiten auszeichnet.

Es erklärt sich am besten mit den Beispielen auf den nächsten Seiten.

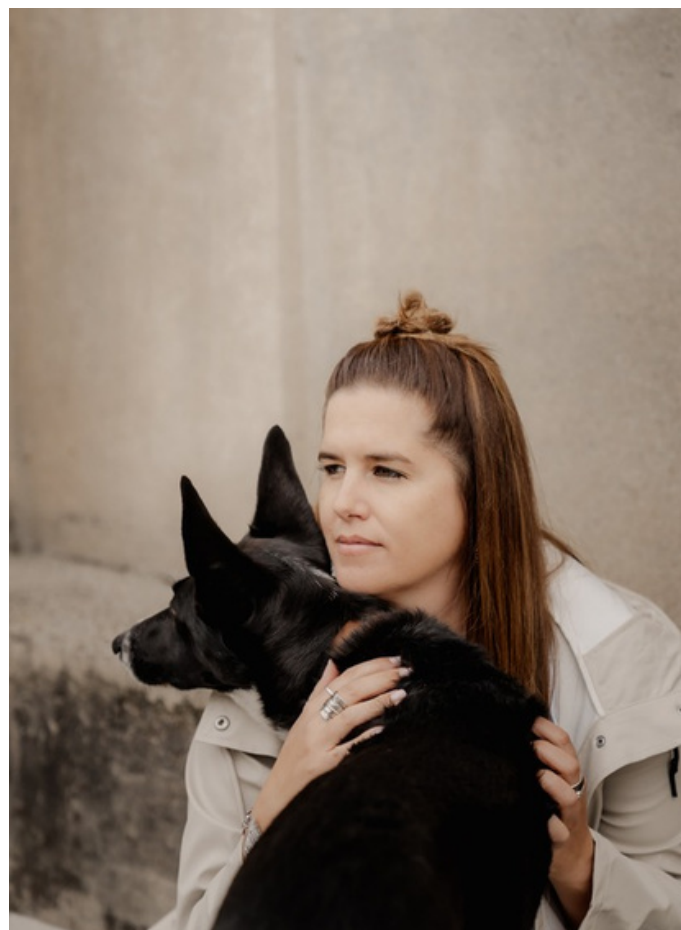




Light **BEIGE**

Eine Variante, die fast immer funktioniert, denn diese Kombi passt super zu Urbanen-Shootings. Beige lässt sich nicht nur gut mit Weiss mixen, auch mit Schwarz sieht es direkt edel aus und ist eine der beliebtesten Varianten.

Tipp (optional): Achtet bei der Wahl eures Outfits darauf, mit Accessoires zu arbeiten, die den Beige-Ton etwas unterstreichen. Generell sind Accessoires immer hilfreich und verleihen das gewisse Extra.





PASTELL VIBES

Pastellfarbene Kleidung harmonisiert besonders schön mit meinen Locations, die oft in eher ruhigen, urbanen Industriegebieten liegen. Die weichen Töne wie Creme, Rosé, Salbei oder Hellblau bilden einen sanften Kontrast zu Beton, Metall und gedeckten Hintergründen – ohne dabei zu kühl oder zu hart zu wirken. Sie bringen eine freundliche Leichtigkeit ins Bild, lenken nicht ab und lassen den Fokus auf euch und eure Verbindung.

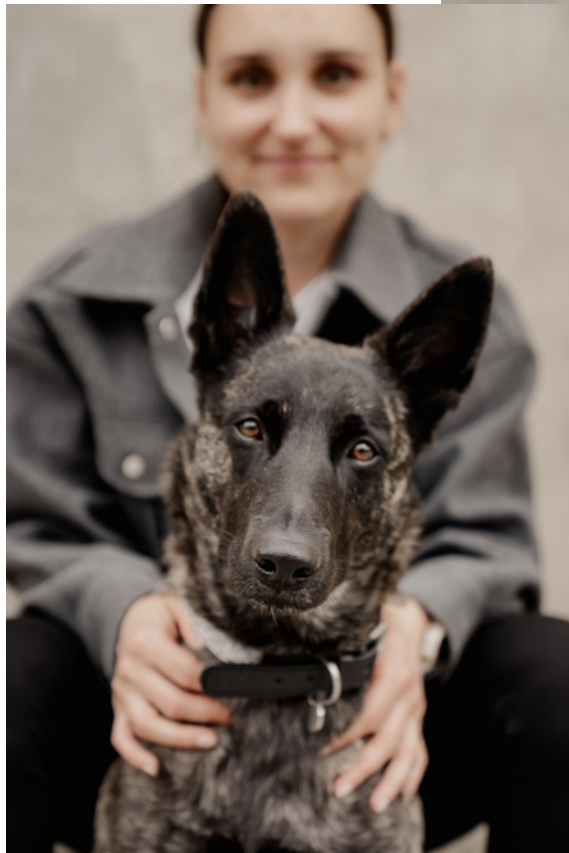


BLACK LOOK

Schwarz ist zeitlos, klar und stilvoll – aber beim Fotoshooting braucht es etwas Fingerspitzengefühl, vor allem wenn dein Hund ebenfalls schwarz ist.

Wenn du Schwarz tragen möchtest, achte darauf, dass sich deine Kleidung dennoch abhebt: zum Beispiel durch unterschiedliche Stoffe, Strukturen oder ein

kontrastierendes Oberteil. Auch helle Accessoires oder ein offener Mantel in Beige oder Grau können helfen, visuell Spannung zu schaffen.

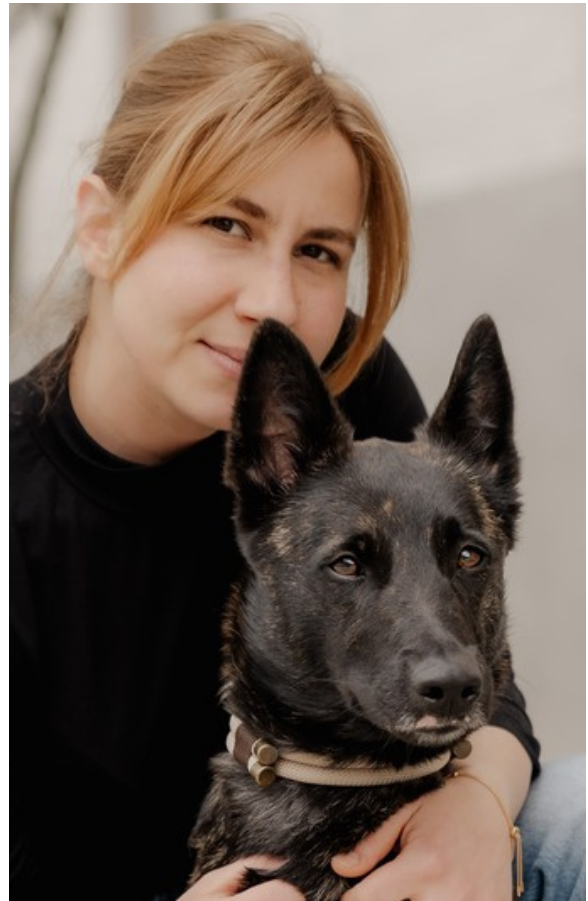


Das obere Bild zeigt gut, was passieren kann wenn man "nur" schwarz trägt: Hund und Kleidung gehen fast ineinander über, das Gesicht des Hundes verliert sich im dunklen Bereich. Es fehlt an Tiefe und Klarheit, weil keine optische Trennung zwischen Mensch und Hund entsteht.

#farbharmonie

Ganz anders im unteren Bild: Hier sorgt ein hellerer Mantel für Kontrast, der Hund hebt sich gut ab – sein Gesicht ist klar erkennbar. Das Bild wirkt dadurch ruhiger, harmonischer und gleichzeitig lebendiger.

Wenn du Schwarz tragen möchtest, achte also auf Ausgleich – durch Material, Schnitt oder Farbakzente. So bleibt der Fokus genau da, wo er hingehört: auf euch zwei.





Muster

Kleidung mit Mustern kann auf Fotos schnell unruhig wirken und vom Wesentlichen ablenken. Besonders starke Kontraste, grosse Logos oder wilde Prints ziehen den Blick oft zu sehr auf sich.

Wenn du gern Muster trägst, achte darauf, dass sie dezent, kleinflächig und farblich zurückhaltend sind. Feine Streifen, zarte Punkte oder Ton-in-Ton-Muster funktionieren gut. Faustregel: Dein Outfit darf gern Persönlichkeit zeigen, aber nicht die Verbindung zwischen euch beiden überstrahlen.





Sunset

Gerade wenn die Sonne schon tief steht oder kurz vorm Verschwinden ist, werden Farben im Bild weicher – und dunkle Kleidung kann schnell im Schatten verschwinden.

Deshalb empfehle ich für Sunset-Shootings helle bis mittlere Töne: Creme, Sand, Terracotta, Rosé, Hellblau, Salbei oder warme Grautöne passen wunderbar zum goldenen Abendlicht und wirken harmonisch und weich. Auch strukturierte Stoffe wie Leinen oder Strick bringen Tiefe, ohne zu dominant zu sein.

Verzichte möglichst auf komplett schwarze Outfits, besonders wenn dein Hund dunkles Fell hat – die feinen Details könnten sonst im Lichtverlauf verloren gehen. Helle Kleidung bringt Leichtigkeit ins Bild und sorgt dafür, dass du sichtbar bleibst – selbst wenn das Licht langsam verschwindet.



A person with long hair, wearing a light-colored long-sleeved shirt and grey leggings, is sitting on a concrete ledge. A large black dog with long, wavy fur is sitting next to them, leaning its head against the person. The background shows a paved walkway, a metal railing, and some trees in the distance. The overall tone is muted and artistic.

**what
else**



Ein paar Kleinigkeiten gibt es noch zu beachten. Bitte achtet darauf, ein schönes Halsband-Leinen-Set dabei zu haben, falls dein Hund mal angeleint werden muss. Solltest du kein passendes Halsband- und Leinenset haben, darfst du gerne in meinem Shop auf meiner Website stöbern.

Eure Fuss- und Fingernägel sollten, wenn neutral lackiert, sein und auch hautfarbene, nahtlose Unterwäsche ist von Vorteil. Ja ich weiss, dass hört sich doof an, aber du wirst dich ärgern, wenn dir das passiert.

Achte darauf, dass du in deinen Gesäss- und Hosentaschen keine Leckerlis verstaut hast. Die Ausbeulungen sind schwer zu retuschieren. Nimm lieber eine kleine Tasche mit.

SHOOTING GUIDE

MORE

01

WETTER

Für ein gelungenes Shooting braucht es nicht zwingend strahlenden Sonnenschein. Im Gegenteil: Leicht bewölkter Himmel sorgt für weiches Licht und eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Trotzdem gibt es Wetterlagen, die weniger geeignet sind – etwa starker Regen oder Sturm. Deshalb beobachte ich die Wetterentwicklung in den Tagen vor unserem Termin genau. Sollte eine Verschiebung sinnvoll sein, melde ich mich etwa fünf Tage vor dem Shooting, um mit dir einen Ersatztermin zu vereinbaren.

02

LEINENPFLICHT UND ANDERE GESCHÄFTE

Hunde sind bitte an der Leine zu führen, bis wir die Location erreicht haben. Danach darfst du entscheiden, ob du deinen Hund von der Leine lassen möchtest – sofern dies vor Ort erlaubt ist.

Achte auch darauf, dass dein Hund vor dem Shooting all seine Geschäfte erledigen konnte, damit er gelassen am Shooting teilnehmen kann.

SHOOTING GUIDE

MORE

03

POSIEREN

Meine Bilder sind nicht perfekt inszeniert – sondern echt, lebendig und ehrlich. Ich möchte eure Verbindung festhalten, so wie sie ist, mit all den kleinen Momenten, die euch ausmachen. Dafür gebe ich euch als Team kleine, einfache Anleitungen – und lasse euch dann den Freiraum, diese auf eure eigene Weise umzusetzen.

Zum Beispiel: „Setz dich mit deinem Hund auf den Boden und zeig mir einen Trick, den er gerne macht.“

So entstehen Bilder, die nicht gestellt wirken – sondern euch genau so zeigen, wie ihr seid: verbunden, entspannt und voller Leben.

04

BILDBEARBEITUNG

Ich bearbeite meine Bilder dezent. Du erhältst authentische Aufnahmen, die euch zeigen, wie ihr seid.

Ich optimiere Licht, Weissabgleich, Bildschnitt und Farben sanft, ohne zu verfremden. Leinen, Halsbänder und Geschirre werden nicht retuschiert, Hintergründe nicht ersetzt. Störende Elemente wie Abfalleimer oder fremde Personen entferne ich, wenn sie vom Motiv ablenken.

Weil ich schon beim Fotografieren auf eine hohe Qualität achte, ist nur minimale Nachbearbeitung nötig – darum bekommst du bei meinen regulären Shootings nicht nur eine kleine Auswahl, sondern immer alle gelungenen Bilder.

SHOOTING GUIDE

MORE

05

WANN BEKOMMST DU DEINE BILDER?

Nach dem Shooting werde ich alle gelungenen Bilder aussortieren und professionell bearbeiten (ca. 40-50 Bilder). Nach max. 7 Tagen bekommst du einen Link per Mail oder WhatsApp mit dem Zugang zu deiner persönlichen Online-Galerie.

07

GOOGLE BEWERTUNG

Wenn dir das Shooting bei mir gefallen hat und du mit den Bildern glücklich bist, freue ich mich sehr über eine persönliche Rückmeldung. Und wenn du mich zusätzlich mit einer Google-Bewertung unterstützt, bedeutet mir das viel – denn so können auch andere auf mich aufmerksam werden.

Danke, dass du meine Arbeit sichtbar machst!

06

BILDRECHTE & PUBLIKATION AUF SOCIAL MEDIA?

Das Urheberrecht an allen im Rahmen des Shootings entstandenen Fotografien liegt gemäss dem Schweizer Urheberrechtsgesetz (URG) bei whitelab photography.

Du darfst deine Bilder für private Zwecke uneingeschränkt nutzen – etwa für Social Media, Fotobücher oder Ausdrucke sofern du mich als Urheber angibst. D.h.

Bei Veröffentlichungen (z.B. auf Instagram, Facebook etc.) reicht eine Formulierung wie z.B. „Bild: whitelab photography“ am Ende des Beitrags.

Wenn du magst, darfst du mich auch gerne verlinken – darüber freue ich mich sehr und reposte deinen Beitrag gerne.

SHOOTING GUIDE

MORE

08

SHOOTINGPAKETE

Transparenz ist mir wichtig. Deshalb sind meine Shootings klar und einfach aufgebaut.

Auf meiner Website findest du die Details zu meinen beiden Shooting-Paketen. Sie unterscheiden sich hauptsächlich in drei Punkten:

- der Anzahl der enthaltenen Bilder,
- der Dauer des Shootings,
- sowie der Möglichkeit für mehrere Locations bzw. Szenenwechsel während unserer Session.

Was whitelab von vielen anderen Hundefotografinnen unterscheidet: Meine Shootings sind All-inclusive-Pakete mit Fixpreis.

Das bedeutet für dich: Der Preis, den du auf meiner Website siehst, ist der vollständige Preis für dein Shooting. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten für Bildkäufe.

Viele Fotografinnen arbeiten mit einem Einstiegspreis, bei dem die Bilder später einzeln dazugekauft werden müssen. Bei whitelab ist das anders: Du erhältst die im Paket enthaltene Anzahl an Bildern bereits im Preis inbegriffen. So weisst du von Anfang an genau, was dein Shooting kostet.

Nach unserem Shooting treffe ich eine professionelle Vorauswahl der besten Aufnahmen. Diese Bilder bearbeite ich sorgfältig und stelle dir anschliessend die Anzahl Bilder zur Verfügung, die in deinem gebuchten Paket enthalten ist. So kannst du dich ganz auf das Erlebnis mit deinem Hund konzentrieren – und erhältst eine kuratierte Auswahl deiner schönsten Momente.

SHOOTING GUIDE

FAQ

01

WIEVIEL ZEIT PLANEN WIR EIN?

Das Shooting läuft ohne zeitliches Limit ab, da jeder Hund anders mitarbeitet. Der Schnitt liegt aber bei 1-1.5 Stunden.

02

MUSS DER HUND MÜDE SEIN?

Eher nein, denn ein müder Hund neigt, wie ein müdes Kind, dazu, zu überdrehen.

03

ARBEITEN WIR MIT LECKERLIES?

Ihr habt welche dabei, die aber eher für den Notfall. Ich möchte so gut es geht ohne arbeiten, um den Fokus auf euch und nicht den Keksen zu haben.

04

MUSS DER HUND GUT HÖREN?

Ein Grundkommando ist nie verkehrt, keine Frage, und erleichtert das Shooting. Besondere Tricks müsst ihr keine üben. Hat dein Hund gewisse Themen, lass es mich wissen.

05

ICH BIN NICHT FOTOGEN ...

Sagen sie alle und ich beweise euch das Gegenteil! Trust me.

06

ICH HAB NICHTS ANZUZIEHEN ...

Auch das bekommen wir hin. Lasst uns gerne eure Outfits persönlich noch einmal absprechen, wenn du unsicher bist.

CHECKLISTE

HABT IHR AN ALLES GEDACHT?



- ✓ **ZWEI WOCHEN VOR DEM SHOOTING:**
PRÜFEN, OB DU EINE SCHÖNE LEINE UND EIN PASSENDES HALSBAND FÜR DEINEN HUND HAST. WENN IHR NOCH ETWAS PASSENDES SUCHT: SCHAUT GERNE IN MEINEM SHOP VORBEI.
- ✓ **EIN TAG VOR DEM SHOOTING:**
KÄMMT EUREN HUND - ACHTET BESONDERS AUF DIE AUGENPARTIE BEI LANGEM FELL.
- ✓ **CHECK NOCHMAL DAS OUTFIT FÜR DICH SELBST - SO STARTEST DU OHNE STRESS IN DEN MORGEN (BEI SONNENAUFGANGSSHOOTINGS)**
- ✓ **30 MINUTEN VOR DEM SHOOTING:**
GEHT MIT EUREM HUND EINE KLEINE RUNDE GASSI, DAMIT ER SICH LÖSEN UND ENTSPANNEN KANN.

CHECKLISTE

HABT IHR AN ALLES GEDACHT?



**WAS IHR SONST NOCH MITBRINGEN
KÖNNT**

LIEBLINGSSPIELZEUG ODER
LECKERLI, FALLS EUER HUND DAS
MAG - FÜR MOTIVATION ODER
KLEINE PAUSEN.

WASSER UND NAPF, BESONDERS AN
WARMEN TAGEN.

A woman with long brown hair, wearing a plaid jacket over a black shirt and jeans, is walking a white dog on a leash. She is holding a camera in her right hand. They are on a cobblestone street in a European city, with historic buildings in the background. The sun is low in the sky, creating a warm, golden light and lens flare. The text "CAN'T WAIT" is overlaid in large, white, bold letters at the bottom of the image.

**CAN'T
WAIT**

Hier ist ein guter Tipp von mir: Haltet es einfach. Es ist verlockend, den ganzen Kleiderschrank einzupacken, aber das kann überfordern und unnötig Stress verursachen. Denkt daran, wenn ihr euch nicht entscheiden könnt, heisst das, alles ist schön und für unser Shooting geeignet.

Auch wenn ihr denkt "Mit uns klappt das eher nicht" oder euch vor der Kamera unsicher fühlt, durch meine Erfahrung, viel Ruhe und Geduld beim Shooting wird es grossartig werden. Es gibt gar keinen Grund nervös zu sein, einzig und allein Vorfreude solltet ihr empfinden.

Ich freue mich auf euch!

*Jure
Sandra*

